

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>Einleitung</b>	13
<b>1. Gesellschaftliche Transformationsprozesse und ideologische Bildungen im 20. Jahrhundert</b>	23
<b>1.1 Der Gesellschaftszustand Mitte des 20. Jahrhunderts</b>	24
<b>1.2 Die Identifikation mit dem Kollektiv Partei als sozial vermittelte Alltagsreligion</b>	28
- Bäuerliche Existenzen und die Zwänge der Selbsterhaltung	32
- Zum Verhältnis von Wertproduktion und Phantasietätigkeit	36
- Die Zirkulationssphäre und das Gewalttabu	38
- Vom antizirkulativen Ressentiment zur Suche nach Objekten der Aggressionsbereitschaft	41
- Zum weiteren Produktionsprozeß der Alltagsreligion und zur Verschärfung von Feindbildern	45
<b>1.3 Die Ideologien des 'Laureanismo' und 'Gaitanismo'</b>	56
- Zur Ideologie von der 'Gesellschaft als organische Einheit'	57
- Zu den Elementen des 'Laureanismo'	59
- Der 'Gaitanismo' und seine Korrespondenzen zum 'Laureanismo'	67
- Radikale Teilungen und die Ticketmentalität	72
- Zum Verhältnis von Ideologien, Propaganda und Massenmedien	75
<b>2. Das 19. Jahrhundert: Zwischen Emanzipation und Bürgerkrieg</b>	83
<b>2.1 Die Ambivalenzen der Unabhängigkeitsbewegung und der frühen Gesellschaftsbildung in Kolumbien</b>	86
- Die Vorbedingungen der Unabhängigkeitsbewegung	87
- 'La Patria boba', das törichte Vaterland	91
- Der Terror der Spanier und die Erfahrung von Fremdherrschaft	98
- Wirtschaft und Politik in der Konstitutionsphase der Republik	104
<b>2.2 Von enttäuschten Emanzipationshoffnungen zur sogenannten religiösen Frage und zur Gründung der beiden traditionellen Parteien Kolumbiens</b>	110
- Vom Protektionismus zur religiösen Frage	111
- Vom antizirkulativen Ressentiment zum Zweiparteiensystem	117

<b>2.3 Liberale Reformen, Bürgerkriege und Parteiloyalitäten seit 1850</b>	124
- Der Militär- und Handwerkeraufstand von 1854 und seine Folgen	127
- Bürgerkrieg contra Wahlrecht	132
- Die Herausbildung der Parteiloyalitäten an der Basis	135
<b>2.4 Die Wende zur 'Regeneración', 1875 bis 1880</b>	143
- Wirtschaftsinitiativen und Konflikte in den Regionen	146
- Die zentrale Bedeutung der Panama-Frage	152
- Das Denken in nationalen Kategorien und die Agonie des Liberalismus in Kolumbien	156
<b>2.5 Der Nationalstaat, der 'Krieg der Tausend Tage' und Panamas Unabhängigkeit, 1886-1903</b>	159
- Die Ideologie von nationaler Einheit und das Verschmelzen von Macht- und Geldpolitik	160
- Ein Nationalismus in negativer Selbstdarstellung und der Katholizismus als Staatsreligion	169
- Ein erneuter Bürgerkrieg und die Unabhängigkeit Panamas	176
<b>3. Die Entfaltung der Moderne zwischen Demokratie, Populismus und Reaktion, 1920-1948</b>	187
<b>3.1 Die vertanen politischen Chancen der Linksopposition in den 20er Jahren</b>	189
- Zum Antiimperialismus der Linksopposition	191
<b>3.2 Der kurze Aufschwung des Linkliberalismus in Kolumbien</b>	202
- Die 'Revolución en Marcha', ein kolumbianischer 'New Deal'	203
- Die Liberalen des Zentrums in der Offensive und in der Opposition	209
<b>3.3 Der Aufstieg des 'Konservativen Fundamentalismus' in Kolumbien</b>	212
- Von der antisemitischen Agitation zur 'Affäre Handel'	213
- Die Affäre Handel	219
- Die ökonomischen und politischen Optionen der kolumbianischen Bourgeoisie	224
<b>3.4 Der Gaitanismo: Vom Populismus zum 'Bogotazo'</b>	231
- Jorge Eliécer Gaitán als Bürgermeister von Bogotá und in anderen politischen Ämtern	232
- Zum internationalen Kontext der gaitanistischen Ideologie und Propaganda	238
- Die gaitanistische Propaganda im Wahlkampf	241
- Jorge Eliécer Gaitán als Oppositionsführer	248
- Der 9. April 1948, der 'Bogotazo'	254

<b>4. Die Violencia und die violencias</b>	269
<b>4.1 Die Kreuzzugsideologie und der 'offizielle Terrorismus'</b>	271
- Die Agenten des offiziellen Terrors: das Militär, die 'chulavitas' und die 'pájaros'	276
- Die Gewaltpraxis der Terroragenten	281
- Die Gewalttat und das ökonomische Motiv	287
<b>4.2 Der Widerstand und die Reaktionen der Liberalen</b>	291
- Die Trennung von Stadt und Land	291
- Die Differenzen zwischen einer 'reinen' und einer 'unreinen Rache'	298
- Warum im Widerstand aus 'Cuadrilleros' oftmals 'Bandoleros' wurden	303
<b>4.3 Liberale Akteure des Widerstands in ihren Selbstzeugnissen</b>	311
- Die Guerrillas der Llanos	312
- Teófilo Rojas, genannt 'Chispas', der Funke	324
<b>4.4 Von der Selbstverteidigung zur kommunistischen Guerilla FARC</b>	334
- Von Chaparral nach El Davis und nach Marquetalia	336
- Antikommunismus versus Antiimperialismus in einer Neuauflage	347
- Von der Violencia zu einem neuen Voluntarismus	350
 <b>Nachwort</b>	 355
 <b>Literaturverzeichnis</b>	 365